



Wenn ich darüber so wenig Frieden, so wenig  
auf die Freundschaft mit dem Kaiserlichen Hof zu  
Ansbach so unglücklich, obwohl mich gut dünkt, daß  
Gott sich so bald, wie möglich, mir zeigen wird, daß ich nicht  
weiter gehen „Fußpfad der Kaiserlichen Hofe“  
abgeben werden.

Gleichzeitig erlaube ich mir, Ihnen das neulichste  
an die Kaiserliche Hofe. Ich bin zu dem  
Hofe. Ich glaube, die werden das alles mit dem  
Tode des Kaisers. Ich bin in diesem Hofe  
daß mir selbstständig erproben ist so viele unglück-  
liche und unglückliche Hofe. Ich bin, daß man  
sich nicht, wie mir nicht die Kaiserlichen Hofe  
Hofe so genau unglücklich sein. — Und am Ende  
spricht sie mir an, daß sie mit Sie in Cyren  
daß Götter und Mächte gekannt werden, in Ansbach  
die Kaiserlichen Hofe. Ich bin Götter weißt mir so.





Glauke bilage, utan mansuändig blottu sin minna.  
 Doy om Bred. den tygsta Gamerd man myf ifann Angabo.  
 ni Luthin, dunn ni den Luthin, "dunn gog en myf wanstaw  
 ynn Anllannuyst, fofian ni den Thine, au gyst Anllannuyst".  
 Lu bueyfa minn Anuan mit myf Lefstob ni. den fpi-llant  
 fm, uti fo lylt, an fuf yunn Lunneduckig dund. Lu fultu  
 blinn Anigun, fofu Luthin Anigun, mygdunin de Winn  
 nnd Anigun, ni. uan Anigun luf. — det gyst kitta in min  
 mitkan um fga Anigun. —

Den Anigun Anigun den, fuf ni in Anigun Anigun,  
 mullu by duka fuf gyan de fultu, fo mit de de.  
 nndigun. — In dem Anigun, de den Anigun Anigun  
 Anigun Anigun Anigun Anigun Anigun, ni mit  
 Anigun Anigun Anigun Anigun Anigun Anigun  
 Anigun

August 27. 1817.  
 9.

Anigun

Anigun